

[Die Blackout-Pläne werden reduziert: Das Energieministerium erklärt die Situation der Elektrizität](#)

05.12.2024

Die Stromausfälle, die im November nach massiven Raketenangriffen eingeführt wurden, werden allmählich reduziert. Die Reparaturen in der Ukraine sind im Gange.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Stromausfälle, die im November nach massiven Raketenangriffen eingeführt wurden, werden allmählich reduziert. Die Reparaturen in der Ukraine sind im Gange.

Dies erklärte der stellvertretende Energieminister Mykola Kolisnyk, berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine TV-Marathon-Sendung.

Ihm zufolge hat sich die Situation im ukrainischen Energiesystem durch die Zeitpläne der Stromausfälle verbessert.

„Als Ergebnis der effektiven und laufenden Reparaturen sehen wir, dass die Ausfallzeiten allmählich reduziert werden“, sagte Kolisnyk.

Gleichzeitig sagte er, dass die Gefahr eines Beschusses von Energieinfrastrukturanlagen weiterhin besteht.

Zeitpläne für Stromausfälle

Zur Erinnerung: Im September und Oktober gab es in der Ukraine keine Stromausfälle. Der Strom wurde nach einem massiven Angriff am 17. November abgeschaltet. Der Feind griff die Ukraine auch am 28. November an.

„Ukrenerho bereitet sich auf mehrere Optionen vor. Das Worst-Case-Szenario beinhaltet die Fortsetzung des massiven Beschusses von Infrastruktur, Übertragungsnetz und Erzeugungsanlagen. In diesem Fall wird der Strom für bis zu 8 Stunden pro Tag abgeschaltet.“

Die Situation im ukrainischen Energiesektor bleibt aufgrund der erheblichen Schäden an den Erzeugungs- und Übertragungsanlagen schwierig.

Wie Ministerpräsident Denys Schmyhal sagte, „hängt der Übergang des Winters in erster Linie von der Intensität der russischen Angriffe auf unser Energiesystem ab.“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.